

# Datenschutzhinweise

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise geben einen Überblick über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

## 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

### Unsere Kontaktdaten lauten wie folgt:

J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland (J&T Direktbank)  
Franklinstraße 56  
60486 Frankfurt am Main

### Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland (J&T Direktbank)  
z.H. des Datenschutzbeauftragten  
Postfach 232  
45956 Gladbeck  
datenschutz@jtdirektbank.de

## 2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten und von Personen, die keine direkte Vertragsbeziehung mit uns eingegangen sind, aber mit unseren Kunden in Verbindung stehen (z.B. Freistellungspartner bei gemeinsamen Freistellungsanträgen).

Zudem verarbeiten wir — soweit dies für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich ist — personenbezogene Daten, die wir aus

- öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern, Presse und Internet) entnehmen können oder
- die uns von anderen Unternehmen der J&T Finance Group SE oder
- von sonstigen Dritten (z. B. einer Kreditauskunftei oder dem Bundeszentralamt für Steuern) berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten können sein:

- Informationen wie Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit,
- Steuerdaten (z.B. persönliche Steueridentifikationsnummer und steuerliche Ansässigkeit),
- Transaktionsdaten (z.B. Kontonummer, jegliche Ein- und Auszahlungen und Überweisungen sowie deren Zeitpunkt),
- Finanzdaten (z.B. Zinsgutschriften, den Wert Ihrer Vermögenswerte),
- Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten),
- Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftprobe),
- Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag),
- Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Nachweis über Mittelherkunft),
- Informationen über Ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inklusive Werbescores),
- Soziodemografische Angaben, (z.B. Familienstand)
- Interaktions- und Kommunikationsdaten (z.B. Telefonnummern, E-Mail-Adressen und Chats, IP-Adressen)

### Datenkategorien

Wir verarbeiten personenbezogene Daten aus den Datenkategorien Personalien (insbesondere Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (zum Beispiel Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (zum Beispiel Unterschriftsproben). Darüber hinaus auch Auftragsdaten (zum Beispiel Zahlungsaufträge), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (zum Beispiel Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Informationen über die finanzielle Situation (zum Beispiel Bonitätsdaten, Scoringdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten (zum Beispiel Beratungsprotokolle) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

## 3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

**3.1.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten, Art. 6 (1) Buchstabe b) DSGVO**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten soweit dies für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich ist (ordnungsgemäße Vertragserfüllung). Die Zwecke der Verarbeitung von personenbezogenen Daten richten sich in diesen Fällen nach dem konkreten Produkt (zum Beispiel Tagesgeld und Festgeldkonto). Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen entnehmen.

**3.1.2. Im Rahmen der Interessenabwägung, Art. 6 (1) Buchstabe f) DSGVO**

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, denen unserer Kunden oder Dritten, sofern nicht Ihre konkreten Interessen am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten die genannten berechtigten Interessen im Einzelfall überwiegen.

Beispiele für derartige Verarbeitungen sind:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Kreditgeschäft,
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache,
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Bank,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten,
- Risikosteuerung der J&T BANKA, a.s.
- Bearbeitung von gemeinsamen Freistellungsaufträgen

**3.1.3. Aufgrund Ihrer Einwilligung, Art. 6 (1) Buchstabe a) DSGVO**

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten innerhalb der Gruppe, Auswertung von Zahlungsverkehrsdaten für Marketingzwecke) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

**3.1.4. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben, Art. 6 (1) Buchstabe c) DSGVO sowie im öffentlichen Interesse gemäß Art. 6 (1) Buchstabe e) DSGVO**

Die J&T Direktbank unterliegt diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie sie z.B. aus Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze hervorgehen sowie bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben durch die Europäische Zentralbank, die Europäische Bankenaufsicht, die tschechische Nationalbank, die Deutsche Bundesbank und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten kann z.B.

- die Kreditwürdigkeitsprüfung,
- die Identitäts- und Altersprüfung,
- Betrugs- und Geldwäscheprevention,
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie
- die Bewertung und Steuerung von Risiken in der J&T BANKA a.s. und innerhalb der J&T Finance Group SE sein.

**4. Wer erhält Ihre personenbezogenen Daten?**

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn sie Vorgaben des Artikels 28 DSGVO einhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Bank ist zunächst zu beachten, dass wir als Bank zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Tschechische Nationalbank, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Bundeszentralamt für Steuern, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag z. B. Korrespondenzbanken, Auskunfteien).
- Andere Unternehmen innerhalb der J&T Finance Group SE zur Risikosteuerung aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtung.
- Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben.

**5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?**

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus übermittelt die J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen. Die J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland nutzt aber für bestimmte Aufgaben Dienstleister, die meistens ebenfalls Dienstleister nutzen, die ihren Firmensitz, Mutterkonzern oder Rechenzentren in einem Drittstaat haben können. Eine Übermittlung ist zulässig, wenn die Europäische Kommission entschieden hat, dass in einem Drittstaat ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DSGVO). Hat die Kommission keine solche Entscheidung getroffen, darf die J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland oder ein Dienstleister personenbezogene Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation nur übermitteln, sofern geeignete Garantien vorgesehen sind (z. B. EU-Standarddatenschutzklauseln, die von der Kommission oder der Aufsichtsbehörde in einem bestimmten Verfahren angenommen werden) und durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen. Die J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland hat mit diesen Dienstleistern vertraglich vereinbart, dass mit deren Vertragspartnern immer Grundlagen zum Datenschutz unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus abgeschlossen werden.

**6. Zusatzinformationen zur Quelle Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 14 DSGVO**

Die Daten der Freistellungspartner werden im Zusammenhang mit dem konkreten Kunden im Rahmen der Bearbeitung von Freistellungsaufträgen erhoben.

**7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für die Vertragsabwicklung notwendig ist und, darüber hinaus, solange Wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung in der Regel auf einen mehrjährigen Zeitraum angelegt ist. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten ergeben sich für uns insbesondere aufgrund handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten wie beispielsweise aus § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung betragen bis zu 10 Jahre: Sind die personenbezogenen Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese von uns gemäß unserem Löschkonzept gelöscht. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren — befristete — Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG), das Steuerumgehungsbekämpfungsgesetz (StUmgBG) und das Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Mit unserem Live-Chat haben Sie die Möglichkeit, mit einem unserer Berater in direkten Kontakt zu treten und Textnachrichten auszutauschen, um sich über unsere Angebote zu informieren und Fragen zu stellen. Um Ihre individuellen Anfragen verlässlich bearbeiten zu können, um den Kommunikationsstand – und – verlauf auch bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherzustellen sowie um Missbrauch zu verhindern, verarbeiten und speichern wir die von Ihnen in den vorgesehenen Feldern eingegebenen Daten (Vor- und Nachname sowie optional E-Mail-Adresse und Thema) sowie die Informationen, die Sie uns im Laufe des Live-Chats freiwillig mitteilen.

Darüber hinaus speichern wir zu den genannten Zwecken folgende Daten:

- Benutzerkennung (NetKey)
- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Sitzung
- Chatprotokoll
- Betriebssystem und Browser

Das Chatprotokoll können Sie nach Beendigung der Unterhaltung downloaden. Darüber hinaus kann Ihnen zu den genannten Zwecken der Chatverlauf der letzten 120 Tage, maximal aber der letzten zehn Live-Chats, bei Wiederaufruf des Live-Chats angezeigt werden. Dem jeweiligen Berater wird bei Wiederaufnahme des Live-Chats der Chatverlauf der letzten 30 Tage angezeigt. Um Sie bei der Navigation innerhalb unseres Online-Auftritts zu unterstützen, bieten wir Ihnen zudem die Möglichkeit eines gemeinsamen Surfens mit Ihrem Berater durch temporäres und beschränktes Teilen des Browser-Fensters ('Co-Browsing').

Wenn Sie das Co-Browsing starten, willigen Sie darin ein, dass Sie Ihre Browser-Ansicht mit Ihrem Berater teilen. Der Berater erhält hierdurch ausschließlich Leserechte: Er kann die auch auf Ihrem Bildschirm angezeigten Browser-Fenster sehen, soweit Sie sich mit Ihrem Browser in unserem Online-Angebot (Homepage und eBanking) bewegen, diese Inhalte lesen und Sie durch eine Pointer-Funktion unterstützen. Andere Browser-Inhalte oder Teile Ihres Bildschirms kann der Mitarbeiter nicht sehen. Auch Schreib- oder Bearbeitungsrechte hat der Mitarbeiter nicht.

Während des Co-Browsings müssen Sie mit Ihrem Berater per Chat oder Telefon verbunden sein. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, etwa indem Sie den Vorgang abbrechen. Das Co-Browsing endet entweder mit Abbruch des Vorgangs oder durch den automatischen Timeout. Die Datenverarbeitung erfolgt über eine einmalige Session-ID. Daten aus der Browser-Ansicht werden von uns nicht aufgezeichnet oder gespeichert.

Zur Verhinderung von Missbrauch speichern wir nach Beendigung des Co-Browsings die folgenden Daten:

- Session-ID
- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Sitzung
- Betriebssystem und Browser

Die Datenkommunikation im Live-Chat und Co-Browsing erfolgt verschlüsselt. Wir löschen Ihre Daten aus Chat und Co-Browsing in der Regel nach spätestens 120 Tagen, wenn der ursprüngliche Zweck erfüllt oder erledigt ist. Etwas anderes gilt nur dann, wenn die – befristete – Weiterverarbeitung zu anderen Zwecken erforderlich und aus gesetzlichen Gründen zulässig ist. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund unseres berechtigten Interesses, Ihnen effektive und sichere alternative Kommunikationskanäle bereitzustellen. Das Co-Browsing setzt Ihre vorherige Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO voraus.

Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit durch Abbrechen des Vorgangs mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

## **8. Welche Datenschutzrechte haben Sie?**

Sie haben uns gegenüber das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Darüber hinaus haben Sie im Rahmen einer Verarbeitung nach Art. 6 (1) Buchstabe f) DSGVO ein Widerspruchsrecht. Dies gilt insbesondere für das von uns durchgeführte Profiling (11).

### **a. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### **b. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung**

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland (J&T Direktbank)  
z. H. des Datenschutzbeauftragten  
Postfach 232  
45956 Gladbeck  
datenschutz@jtdirektbank.de

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Dieses Recht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

**9. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?**

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten nur für die zuvor beschriebenen Zwecke, das heißt, wie in Ziffer 3 näher beschrieben, soweit dies für die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung beziehungsweise für die Erfüllung damit im Zusammenhang stehender gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sie sind nicht verpflichtet, personenbezogene Daten anzugeben. Sollten Sie davon absehen, personenbezogene Daten anzugeben, kann der Vertrag jedoch nicht abgeschlossen beziehungsweise nicht durchgeführt werden. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, den Kunden vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand seines Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift sowie Ausweisdaten zu speichern. Um dieser gesetzlichen Verpflichtung Folge leisten zu können, hat der Kunde uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen bereit zu stellen und mögliche sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich zu melden. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen demnach nicht bereitstellen, werden wir die gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen können.

**10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?**

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

**11. Findet Profiling statt?**

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u.a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.

Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt und Meinungsforschung. Nicht verarbeitet werden besonders sensible Daten gem. Artikel 9 DSGVO.

**Information über das Widerspruchsrecht gemäß Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 (1) Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO; nähere Informationen zu unseren Datenverarbeitungen und auf welche Vorschriften wir diese jeweils stützen, erhalten Sie in unserer Datenschutzhinweise gemäß Art. 13, 14 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

**Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden**

an:

**J&T Banka, a.s. Zweigniederlassung Deutschland**  
Postfach 232  
45956 Gladbeck  
service@jtdirektbank.de